

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Geschäftliches

(Beginn: 13.03 Uhr)

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich eröffne die 46. Vollsitzung des Bayerischen Landtags. Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Die Genehmigung wurde erteilt.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich Sie bitten, eines ehemaligen Kollegen zu gedenken.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am 21. Mai verstarb im Alter von 68 Jahren Herr Bernd Hering. Er gehörte dem Bayerischen Landtag von 1986 bis 1996 an und vertrat für die SPD-Fraktion den Wahlkreis Oberfranken. Während seiner Parlamentszugehörigkeit war er Mitglied im Ausschuss für Grenzlandfragen sowie im Ausschuss für kulturpolitische Fragen. Von 1990 bis 1994 war er stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für innerdeutsche Entwicklung und Grenzlandfragen sowie von 1994 bis 1996 stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Hochschule, Forschung und Kultur. Zudem engagierte er sich im Landesdenkmalrat und im Stiftungsrat der Bayerischen Forschungstiftung.

Nach dem Ausscheiden aus dem Landtag übernahm Bernd Hering für 18 Jahre das Amt des Landrats des Landkreises Hof. In dieser sowie in weiteren kommunalpolitischen Funktionen konnte er wichtige Impulse für die Entwicklung der Region und seiner Heimat Oberfranken setzen. Sein Wirken wurde unter anderem mit der Ernennung zum Altlandrat und weiteren hohen Auszeichnungen gewürdigt.

Der Bayerische Landtag trauert mit den Angehörigen und wird dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. - Sie haben sich von Ihren Plätzen erhoben. Ich danke Ihnen.

Ich darf noch einen Glückwunsch aussprechen. Am 31. Mai feierte Frau Kollegin Isabell Zacharias einen runden Geburtstag.

(Allgemeiner Beifall)

Im Namen des Hohen Hauses und persönlich wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Erfolg für Ihre parlamentarische Arbeit.

(Isabell Zacharias (SPD): Danke schön!)

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, möchte ich ungeachtet der späteren Aussprache im Rahmen der Dringlichkeitsdebatte am heutigen Nachmittag die Gelegenheit der ersten Sitzung nach dem Wochenende nutzen, um der Staatsregierung zur erfolgreichen Durchführung des G-7-Gipfels zu gratulieren. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang natürlich zuerst der Vorsitzenden der G 7, unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel, und für Bayern unserem Ministerpräsidenten Horst Seehofer und den Staatsministern Joachim Herrmann und Dr. Marcel Huber für die professionelle Vorbereitung und Ausrichtung dieses außerordentlichen Großereignisses.

Unser besonderer Dank gilt allen, die durch ihr umsichtiges und hoch kompetentes Verhalten zu einem großen Erfolg für Bayern und Deutschland beigetragen haben. Ich nenne die vielen Polizeibeamten aus Bayern und den übrigen deutschen Ländern sowie aus Österreich, die vielfach ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Hilfsorganisationen und Rettungsdienste, der Feuerwehren und des Technischen Hilfswerks sowie der Bundeswehr, aber auch die Behörden und die Justiz. Unser Dank gilt ebenfalls den Kommunalpolitikern und den Mitbürgerinnen und Mitbürgern vor Ort für ihr Engagement und ihr Verständnis im Zusammenhang mit der Durchführung des Gipfels. Dieser Dank schließt natürlich auch diejenigen ein, die in friedlicher Weise ihre kritische Einstellung zum Gipfel zum Ausdruck gebracht und für ihre Überzeugungen demonstriert haben. Dank dieser Friedfertigkeit konnte sich der Blick der Öffentlichkeit mehr auf die Inhalte des Gipfels als auf Begleiterscheinungen konzentrieren.

Bayern hat sich dank dieser Gemeinschaftsleistung als großartiger Gastgeber erwiesen und damit sich und Deutschland sowie den Zielen des Gipfels einen wichtigen Dienst erwiesen. Das hat auch das hohe Ansehen und den guten Ruf Bayerns in der Welt weiter befördert.

Entscheidend ist nun, dass die positiven Ergebnisse des G-7-Gipfels, die wir sehr begrüßen, in den kommenden Jahren politisch umgesetzt werden.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, wir beginnen nun mit der Tagesordnung.